

GEBRAUCHSINFORMATION: Information für den Anwender



Sensodyne PROSCHMELZ Fluorid Gelée
1,25% Dentalgel

Wirkstoff: Natriumfluorid
Für Erwachsene und Kinder ab dem 7. Lebensjahr

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie.

Dieses Arzneimittel ist ohne ärztliche Verschreibung erhältlich. Um einen bestmöglichen Behandlungserfolg zu erzielen, muss Sensodyne PROSCHMELZ Fluorid Gelée jedoch vorschriftsmäßig angewendet werden.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Zahnarzt oder Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind, informieren Sie bitte Ihren Zahnarzt oder Apotheker.

Diese Packungsbeilage beinhaltet:

1. Was ist Sensodyne PROSCHMELZ Fluorid Gelée und wofür wird es angewendet?
2. Was müssen Sie vor der Anwendung von Sensodyne PROSCHMELZ Fluorid Gelée beachten?
3. Wie ist Sensodyne PROSCHMELZ Fluorid Gelée anzuwenden?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Sensodyne PROSCHMELZ Fluorid Gelée aufzubewahren?
6. Weitere Informationen

1. Was ist Sensodyne PROSCHMELZ Fluorid Gelée und wofür wird es angewendet?

Sensodyne PROSCHMELZ Fluorid Gelée ist ein Dentalgel zur Kariesvorbeugung

Es wird angewendet zur:

- Vorbeugung der Karies
- Unterstützung zur Behandlung der Initialkaries
- Behandlung überempfindlicher Zahnhälse

2. Was müssen Sie vor der Anwendung von Sensodyne PROSCHMELZ Fluorid Gelée beachten?

Sensodyne PROSCHMELZ Fluorid Gelée darf nicht angewendet werden:

Wenn Sie überempfindlich (allergisch) gegen Natriumfluorid oder einen der sonstigen Bestandteile von Sensodyne PROSCHMELZ Fluorid Gelée sind.

Bei Kindern unter 7 Jahren.

Besondere Vorsicht bei der Anwendung von Sensodyne PROSCHMELZ Fluorid Gelée ist in folgenden Fällen erforderlich:

Bei Personen, bei denen die Kontrolle über den Schluckreflex nicht gewährleistet ist (z. B. bei Kindern vor dem 7. Lebensjahr oder bei bestimmten Behinderungen), darf Sensodyne PROSCHMELZ Fluorid Gelée nur mit besonderer Vorsicht angewendet werden.

Sensodyne PROSCHMELZ Fluorid Gelée sollte nicht zusammen mit anderen fluoridhaltigen Arzneimitteln oder fluoridiertem Trinkwasser angewendet werden. Bei regelmäßiger Durchführung anderer Maßnahmen der Fluoridierung sollten diese nach Applikation von Sensodyne PROSCHMELZ Fluorid Gelée für einige Tage ausgesetzt werden.

Bei Anwendung von Sensodyne PROSCHMELZ Fluorid Gelée mit anderen Arzneimitteln:

Es sind keine Wechselwirkungen bekannt.

Bitte informieren Sie Ihren Zahnarzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen/anwenden bzw. vor kurzem eingenommen/angewendet haben, auch wenn es sich um nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel handelt.

Bei Anwendung von Sensodyne PROSCHMELZ Fluorid Gelée zusammen mit Nahrungsmitteln und Getränken:

Es sind keine Wechselwirkungen bekannt.

Schwangerschaft und Stillzeit:

Sensodyne PROSCHMELZ Fluorid Gelée kann bei bestimmungsgemäßem Gebrauch in der Schwangerschaft und Stillzeit verwendet werden. Fragen Sie vor der Anwendung von allen Arzneimitteln Ihren Arzt bzw. Zahnarzt oder Apotheker um Rat.

Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen:

Es sind keine Beeinträchtigungen bekannt.

3. Wie ist Sensodyne PROSCHMELZ Fluorid Gelée anzuwenden?

Wenden Sie Sensodyne PROSCHMELZ Fluorid Gelée immer genau nach der Anweisung in dieser Packungsbeilage an. Bitte fragen Sie bei Ihrem Zahnarzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht ganz sicher sind.

Falls vom Zahnarzt nicht anders verordnet, ist die übliche Dosis für Erwachsene und Kinder ab dem 7. Lebensjahr:

Nach gründlicher Reinigung der Zähne zur Kariesvorbeugung **einmal wöchentlich** insgesamt nicht mehr als einen 2,5 cm langen Strang Sensodyne PROSCHMELZ Fluorid Gelée (ca. 0,5 g Gel bzw. 6,25 mg Fluorid) einbürsten (Kinder ab dem 7. Lebensjahr: 0,7 cm langer Strang bzw. ca. 0,1 g), einige Minuten einwirken lassen und anschließend ausspülen. **Nicht schlucken.**

Zur gezielten Behandlung überempfindlicher Zahnhälse eine erbsengroße Menge pro Zahn auf die betroffenen Flächen aufbringen. Eltern sollten bei Kindern die richtige Dosierung und Anwendung überwachen. Die Einwirkdauer sollte 2 Minuten nicht unterschreiten.

Die Dauer der Anwendung ist prinzipiell nicht begrenzt.

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Zahnarzt oder Apotheker, wenn Sie den Eindruck haben, dass die Wirkung von Sensodyne PROSCHMELZ Fluorid Gelée zu stark oder zu schwach ist.

Wenn Sie eine größere Menge Sensodyne PROSCHMELZ Fluorid Gelée angewendet haben, als Sie sollten:

In Abhängigkeit von der Dosierung und der Art der Verabreichung können im Extremfall (z. B. bei Löffelapplikation) bis zu 125 mg Fluorid in die Mundhöhle eingebracht werden. Das Verschlucken derartiger Mengen kann zu Übelkeit, Erbrechen und Durchfall führen.

Bei Verschlucken größerer Mengen sollte umgehend ein Arzt oder Zahnarzt aufgesucht werden.

Bei andauernder Überschreitung einer täglichen Gesamtflooridaufnahme von 2 mg während der Zahnentwicklung kann es zu Störungen bei der Mineralisation des Zahnschmelzes kommen. Diese auch als Dentalfurorose bezeichnete Störung äußert sich im Auftreten von geflecktem Zahnschmelz.

Eine zweite mögliche Ursache von geflecktem Schmelz sind kurzfristige, aber deutliche Erhöhungen der Serum-Fluorid-Konzentration. Die Grenzwelle, ab der entsprechende Schädigungen einsetzen, ist für den Menschen allerdings bisher nicht bekannt.

Wenn Sie die Anwendung von Sensodyne PROSCHMELZ Fluorid Gelée vergessen haben:

Wenden Sie nicht die doppelte Dosis an, sondern setzen Sie die Anwendung so fort, wie es in dieser Packungsbeilage angegeben ist oder von Ihrem Zahnarzt verordnet wurde.

Wenn Sie die Anwendung von Sensodyne PROSCHMELZ Fluorid Gelée abbrechen:

Eine Unterbrechung oder vorzeitige Beendigung der Behandlung ist in der Regel unbedenklich. Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung des Arzneimittels haben, fragen Sie Ihren Zahnarzt oder Apotheker.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann Sensodyne PROSCHMELZ Fluorid Gelée Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen. Bei bestimmungsgemäßem Gebrauch (siehe u. „Wie ist anzuwenden?“) sind keine Nebenwirkungen bekannt. In Einzelfällen sind Überempfindlichkeitsreaktionen (Allergie) nicht auszuschließen.

Informieren Sie bitte Ihren Zahnarzt oder Apotheker, wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind.

5. Wie ist Sensodyne PROSCHMELZ Fluorid Gelée aufzubewahren?

Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf Umkarton und Tube aufgedruckten Verfallsdatum nicht mehr verwenden. Das Verfallsdatum bezieht sich auf den letzten Tag des Monats.

Aufbewahrungsbedingungen:

Tube gut verschließen, stehend aufbewahren.

Nicht über 25 °C lagern.

6. Weitere Informationen

Was Sensodyne PROSCHMELZ Fluorid Gelée enthält:

Der Wirkstoff ist Natriumfluorid. 100 g Dentalgel enthalten 2,765 g Natriumfluorid (entsprechend 1,25 g Fluorid).

Die sonstigen Bestandteile sind gereinigtes Wasser, Dinatriumhydrogenphosphat, Carbomer 956, Natriumdodecylsulfat (Ph. Eur.), Aromastoffe, Saccharin-Natrium, Natriumhydroxid und Patentblau V (E 131).

Wie Sensodyne PROSCHMELZ Fluorid Gelée aussieht und Inhalt der Packung:

Tube mit 25 g Dentalgel

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller

GlaxoSmithKline Consumer Healthcare GmbH & Co. KG, D-77815 Bühl

Diese Gebrauchsinformation wurde zuletzt überarbeitet im März 2006.

